

TORQUE TOOL 1-25

D\\ Anleitung. 20190923

WIR BEGLÜCKWÜNSCHEN SIE ZUM KAUF EINES HOCHWERTIGEN, MIT KLIKK-MECHANISMUS AUSGESTATTETEN DREHMOMENT-SCHLÜSSELS. Die maximal zulässige Messgenauigkeit des Gerätes beträgt $\pm 4\%$ gemäß EN ISO 6789. Jeder Drehmomentschlüssel wird mit einem Prüfzertifikat ausgeliefert, aus dem Sie die Messgenauigkeit Ihres Schlüssels entnehmen können. Zur Gewährleistung einer langen Lebensdauer des Werkzeugs lesen Sie bitte sorgfältig die folgenden Hinweise. Bitte beachten Sie den Richtungspfeil vor der Hauptskala. Dieser gibt die Arbeitsrichtung an, in die der Schlüssel am Handgriff belastet werden darf.

Einstellen des gewünschten Drehmomentwertes

Halten Sie den Drehmomentschlüssel am Griff fest. Ziehen Sie den in der Heftmitte befindlichen roten Verriegelungsring bis zum spürbaren Ausrasten nach unten **[1]**. Jetzt lässt sich der Drehmomentschlüssel auf den von Ihnen benötigten Wert einstellen. Halten Sie nun den Schlüssel am Hauptrohr fest, und drehen Sie den Griff, bis der gewünschte Drehmomentwert an den entsprechenden Skalen unter bzw. hinter dem roten Strich erscheint **[2]**. (Beim Drehen gegen 0 Nm erscheint auf der linken Seite der Haupt-Skala ein schwarzes Dreieck; dann den Drehmomentschlüssel nicht weiter drehen **[3]**.) Die vollen Nm-Werte können an der der Knarrenseite zugewandten Haupt-Skala abgelesen werden. Die Zehntel-Nm-Werte können an der Feineinstellungs-Skala abgelesen werden. Ist der gewünschte Wert eingestellt, verriegeln Sie den Schlüssel, indem Sie den roten Verriegelungsring wieder in seine ursprüngliche Position in Richtung Knarrenkopf schieben **[4]**. So verhindern Sie ein unbeabsichtigtes Verstellen des Wertes. Bitte beachten Sie, dass das Ent- und Verriegeln nur in Einstellpositionen möglich ist, bei denen der Wert auf der Feinskala direkt mittig in der Feinskala steht.

Handhabung des Drehmomentschlüssels

Bitte den Schlüssel stets am Handgriff betätigen. Für genaue Messergebnisse muss die Hand in der Mitte des Handgriffes angesetzt werden. Das Erreichen des eingestellten Drehmomentes wird durch einen fühlbaren Ruck und ein gleichzeitiges hörbares Klicken **[5]** angezeigt. Je höher der eingestellte Wert, desto intensiver sind die Signale. Nach den Signalen ist jeder weitere Schraubenanzug zu vermeiden, da sonst der eingestellte Drehmomentwert überschritten wird. Beim Entlasten des Schlüssels setzt sich der Klick-Mechanismus selbstständig zurück und ist für den nächsten Schraubenanzug bereit.



Wichtige Hinweise zur Pflege und Wartung

Bitte verlängern Sie den Drehmomentschlüssel niemals mit einem Rohr oder ähnlichem, da dies den eingestellten Wert verändert und auch zu einer Beschädigung des Schlüssels führen kann. Drehen Sie bitte den Schlüssel niemals über- oder unterhalb der vorgegebenen Grenzwerte der Hauptskala. Behandeln Sie Ihren Drehmomentschlüssel wie ein Messinstrument (Messschieber, Bügelmessschraube etc.). Ist der Schlüssel mittels des roten Verriegelungsringes arretiert worden, versuchen Sie nicht mit Gewalt, den Handgriff zu drehen. Tauchen Sie das Gerät niemals in Benzin oder Lösungsmittel, da sonst die Schmierung der Mechanik zerstört wird. Achtung: Sollte der Drehmomentschlüssel für längere Zeit nicht benutzt werden, drehen Sie zur Entlastung des Federmechanismus den Schlüssel auf den kleinsten einstellbaren Wert zurück. Wurde der Schlüssel für längere Zeit nicht benutzt, sollten Sie, für eine gleichmäßige Verteilung der Schmierstoffe in der Mechanik, das Gerät im unteren Messbereich ca. fünf- bis zehnmal betätigen.

Überprüfung der Kalibrierung

Da mechanische Geräte einem gewissen Verschleiß unterliegen, ist es notwendig, die Kalibrierung des Drehmomentschlüssels nach 5.000 Belastungszyklen zu kontrollieren.